

JETZT
SPENDEN!baumer
ziitiginserate@baumerziitig.ch
redaktion@baumerziitig.ch
Telefon 075 409 11 11Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr
Todesanzeigen: Dienstag, 11 Uhr

Offizielles amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Bauma

KMU-Story Waldfriedengmbh.ch

In Frieden mit der Natur – eine
letzte Ruhestätte unter Bäumen*Die Waldfrieden GmbH setzt die Asche eines geliebten Menschen
an den Wurzeln eines Baumes bei, wie Res Sudler (Inhaber) sagt.*

Redaktion Baumerziitig



Es gibt Orte, an denen die Zeit stillzustehen scheint. Orte, an denen das Licht zwischen den Bäumen tanzt, das Moos sanft unter den Füßen federt und die Stille von Vogelrufen getragen wird. In einem solchen Wald ruht der Gedanke, dass der Kreislauf des Lebens unendlich ist. Genau hier, inmitten unberührter Natur, bietet die Waldfrieden GmbH einen Ort der Ruhe, des Abschieds – und des Neubeginns: Naturbestattungen im Waldfriedhof.

«Immer mehr Menschen wünschen sich einen Abschied, der im Einklang mit der Natur geschieht», sagt Res Sudler. «Keine kalten Steine, keine strengen Grenzen, sondern ein Ort, der Leben und Vergänglichkeit verbindet. In unserem Waldfriedhof wird die Asche eines geliebten Menschen an

den Wurzeln eines Baumes beigesetzt – einem Ort, der Symbol für Leben, Stärke und Fortbestehen ist. So wird der Kreislauf geschlossen: Was vergeht, kehrt zur Erde zurück und schenkt neues Leben.»

Die Waldfrieden GmbH begleitet Familien und Hinterbliebene mit Feingefühl, Erfahrung und grosser Aufmerksamkeit auf diesem Weg. Von der Auswahl des passenden Baumes bis zur stillen Andacht – alles geschieht im respektvollen Einklang mit der Natur und den persönlichen Wünschen. Jede Beisetzung ist so individuell wie das Leben selbst.

«Unser Waldfriedhof wird nachhaltig gepflegt und geschützt. Kein Baum wird ohne Grund gefällt, kein Weg ohne Rücksicht angelegt. Der Wald bleibt, was er immer war: ein lebendiger Ort des Wandels und der Erinnerung. Angehörige können ihn jederzeit besuchen, in Stille verweilen oder einfach die Kraft des Waldes spüren», so Sudler. Eine Naturbestattung sei mehr als eine Alternative – sie sei ein bewusster Ausdruck von Liebe, Achtung und Naturverbundenheit. Wer sich für diese Form des Abschieds entscheide, der schenke sich selbst und seinen Liebsten einen Ort, an dem Frieden kein Wort, sondern ein Gefühl ist.

Mehr Infos: Waldfriedengmbh.ch
oder QR-Code scannen

Gemeinde
BAUMA
Beleuchtender Bericht
zur kommenden
Gemeindeversammlung
vom 8. Dezember 2025
ab Seite 5



Chris & Mike: Show-Feuerwerk in Bauma

Die Entertainer Chris & Mike kommen mit ihrem Programm «Smile» am 5. Dezember in die Mehrzweckhalle Altlandenberg.

Chris & Mike sind Piano-Entertainer aus Leidenschaft und haben nach 33 Jahren sehr viel Konzerterfahrung. Rund 2400 Mal standen die beiden Brüder auf den Bühnen

dieses Landes und begeisterten tausende von Besuchern verschiedenster Generationen.

Nach Bauma kommen sie nun mit ihrem Programm «Smile». Mit zwei Showpianos und jede Menge Energie. Man kann sich das in etwa so vorstellen wie das Bild der zwei auf unserem Plakat – es fetzt orange, gelb, pink und blau.

Fortsetzung auf Seite 2

www.baumerziitig.ch

Fortsetzung von Seite 1

Chris & Mike haben sich zum Ziel gesetzt, die farbige Note zu betonen, rhythmische Akzente zu setzen sowie die pianistisch verspielte Buntheit zu zelebrieren.

«Wir sind musikalische Geschichtenerzähler. Unsere Zuschauer erleben ein fetziges, emotionales, be-swingtes und im wahrsten Sinne des Wortes «vielsaitiges» Konzert. In unseren Songs stecken viele Emotionen; so versteht man, wie wir denken, was wir empfinden oder worüber wir lachen» sagen die beiden.

Was das konkret heisst, kann man am 5. Dezember 2025 herausfinden.

Tickets bei Muu, über kulturinbauma.ch
oder den QR-Code scannen



Kultur in Bauma

Unerhörte Geschichten



November, die Abende werden länger, die aufkommende Kälte lockt uns in die warme Stube. Mein Bedürfnis wächst nach gemütlichem Kaminfeuer, ja sogar ab und zu nach einem Glas glänzend roten Weines und nach Geschichten.

Geschichten zum Lachen, Geschichten zum Weinen, zum Zuhören, zum Nachdenken... viele Geschichten, die in

deinem und in meinem Leben vorkommen, spannend, fröhlich, ernst, traurig... alles hat Platz.

Genau zu so einem Abend möchten wir einladen, im Kaminzimmer im Sunnebad zusammen zu kommen. Wir alle sammeln so viele Geschichten in unserem Leben, die endlich einmal Platz haben sollen, gehört zu werden.

Wir erzählen solche Geschichten, selber erlebt oder gehört oder nacherzählt. Dazu laden wir dich ein, gespannt zuzuhören, aber auch genauso herzlich laden wir dich ein, deine eigenen Geschichten mitzubringen, sie vorzulesen, zu erzählen oder sie vorlesen zu lassen.

Der bunten Strauss von bis jetzt noch nie gehörten, also unerhörten Geschichten, wird grösser, je mehr wir uns trauen, dabei mitzumachen, und so freuen sich alle vom KulturTreff einen besonderen Abend am **21. November 2025 um 19.30 Uhr** zu gestalten.

KulturTreff Sternenbergl

Leserbrief Die Freiheit benötigt Pflege



Am Donnerstag, 6. November war ich an der Informationsveranstaltung der Gemeinde Bauma, zur bevorstehenden Abstimmung vom 30. November über die Kapitalerhöhung für die Rettung des Spital GZO in Wetzikon.

Neben einer kritischen Frage zur finanziellen Tragbarkeit für die Gemeinde Bauma, was durch den Gemeinderat zugesichert wurde, war die Mehrheit der Teilnehmenden der Ansicht, dass das Spital für die Region von Nutzen ist und eine Kapitalerhöhung bejaht werden kann.

Schockiert hat mich an der Veranstaltung, die Aussage der Spitalleitung, dass das aktuelle Spital, das durch den Neubau ersetzt wird, nicht abgebaut werden darf, denn es stehe unter Denkmalschutz. Ein Grund mindestens einmal leer zu schlucken. Die Frage der Notwendigkeit für den Umbau des Spital GZO hat sich somit erledigt. Ein unter Denkmalschutz stehendes Spital ist wohl kaum das Richtige, für eine professionelle Gesundheitsversorgung in der Zukunft.

Es gibt einen Grund weshalb ich mich nicht gegen diesen Entscheid vom Denkmalschutz einsetze: Nämlich das ich denke, falls es wieder einmal viel mehr Spitalbetten braucht, was ja in der Vergangenheit auch schon der Fall war, dann könnte das alte Spital doch noch brauchbar sein.

Aber ich bin kein Freund von viel Bürokratie. Der Denkmalschutz, der zum Teil schon Sinn macht, hat sich radikalisiert, übertreibt es, behindert die Wirtschaft und das Leben. Die wild gewordene Denkmalschutzbürokratie sollte gezähmt werden, denn sie bevormundet uns zu stark. Konkret müssen wir in Bauma 343'000.- investieren weil das Denkmalschutzinventar (das ja eigentlich auch unter Denkmalschutz stehen könnte) überarbeitet werden muss. Freiheit ist kein natürlicher Zustand. Die Freiheit muss gepflegt werden, sonst geht sie verloren. Ich möchte deshalb sinnvolle und aber auch kuriose Aktionen vom Denkmal- oder Heimatschutz sammeln, um am Schluss darüber eine Debatte führen zu können, ob diese Bürokraten mehr oder weniger Kompetenzen haben sollen. Denn wer zahlt, hat ein Entscheidungsrecht. Wir als Steuerzahler, zahlen.

Falls Sie vom Denkmalschutz sind, laden Sie mich gerne ein und belehren Sie mich, ich bin offen für Fakten. Haben Sie, Frau oder Herr Leser, positive oder negative Anekdoten erlebt oder möchten gerne mitarbeiten, dann melden Sie sich gerne bei mir. Ich freu mich auf Ihre Geschichten und die spannende Zeit mit dem Abenteuer Denkmalschutz.

Andreas Guyer



Römisch-Katholische Kirche Bauma, Bäretswil und Fischenthal

Samstag, 22. November 2025

18.00 Uhr Kirche Fischenthal, Heilige Messe mit Kirchenchor

Sonntag, 23. November 2025

9.30 Uhr Kirche Bauma, Heilige Messe mit Kirchenchor
11.00 Uhr Kirche Bäretswil, Heilige Messe, Christkönig

www.kath-bauma.ch



zum Livestream

Altlandenbergstrasse 11 8494 Bauma

052 386 11 63

Aktuelle Infos zu den Veranstaltungen und Livestream finden Sie auf www.regichile.ch

Do, 20.11. 14.00 Uhr **59+ Treff**
Fr, 21.11. 19.30 Uhr **Teenie Club**
Sa, 22.11. 09.00 Uhr **Kranzenwerkstatt** für Gross und Klein
So, 23.11. 10.00 Uhr **Gottesdienst** mit Kinderprogramm
Di, 25.11. 12.00 Uhr **Mittagstisch für alle**
Mi, 26.11. 09.00 Uhr **1919 Kafi** (offen bis 17 Uhr)



Gemeinde für Christus

Unterdorfstr. 22, 8494 Bauma 052 386 13 90 bauma.gfc.ch

Herzlich willkommen in der GfC Bauma

November

Do 20. **19.45** **Gemeindeforum**
Fr 21. 19.30 – 22.00 JG Bauma & Wetzikon
So 23. 09.45 Gottesdienst mit Segnung Timea Wyss
09.45 Chinderträff + Teenyträff

Einsendungen

Scheuen Sie sich nicht, bei uns zu publizieren. Ihre Beiträge und Bilder sind immer willkommen und bereichern die Baumerziitig.

Bis zu 1500 Zeichen, inklusive Leerschläge, können kostenlos publiziert werden.

Wichtig! Dies betrifft **NICHT** Texte, die für kommerzielle Anlässe werben, Werbetexte sind inseratpflichtig und können mit einem Inserat-Text-Kombiangebot publiziert werden.



baumerziitig.ch | inserate@baumerziitig.ch | 075 409 11 11

reformierte kirche bauma-sternenberg



direkt zum Livestream

Samstag, 22. November 2025

13.30 Uhr **Ameisli und Jungschar** beim KGH Bauma
19.00 Uhr **Breaktime** in der Werchstatt Bauma

Ewigkeits-Sonntag, 23. November 2025

(in den Gottesdiensten wird an die Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres erinnert)

9.00 Uhr **Gebet** im Kirchgemeindehaus Bauma

9.30 Uhr **Gottesdienst** Kirche Bauma
Pfr. Willi Honegger
Orgel und Cello
Kinderhort, Sonntagsschule
Kirchenkaffee im Kirchgemeindehaus
Fahrdienst-Anfrage Sekretariat: 052 386 38 42

9.45 Uhr **Gottesdienst** Kirche Sternenberg
Pfr. Daniel Kunz
Orgel und Geige

10.45 Uhr **Jugend-Gottesdienst** in der Kirche Bauma

Dienstag, 25. November 2025

16.00 Uhr **Gespräch zur Bibel** im KGH Bauma

Donnerstag, 27. November 2025

19.00 Uhr **Männerabend** Feuerstelle Sternenberg

Amtswoche ab 24. November 2025

Pfr. Willi Honegger, 052 386 11 25

www.kirchebauma.ch

Kursanmeldung:



s+samariter



BLS-AED-SRC Komplett

Der Komplettkurs für die grundlegenden Massnahmen der Wiederbelebung

Im Kurs BLS-AED-SRC Komplett (Generic Provider) erlernen Sie die wichtigsten lebensrettenden Massnahmen zur Wiederbelebung und deren Vertiefung und Anwendung bei Erwachsenen und Kindern in unterschiedlichen Situationen.

Inhalt

- Erkennen und Beurteilen von Notfallsituationen inkl. Herzinfarkt und Schlaganfall
- Problemlösung in Notfallsituationen
- Bewusstlosenlagerung
- Handlungsablauf gemäss "Algorithmus BLS-AED-SRC"
- Grundfertigkeiten-Training (Erstbeurteilung, Herzdruckmassage, Beatmung, Defibrillation mittels AED bei Erwachsenen und Kindern)

Dauer

3 Stunden

Datum: 29.11.2025

Zeit: 13:00 - 16:00 Uhr

Sekundarschulhaus Bauma

Kosten: CHF 120.00

Anmeldung unter:

samariter-zo.ch/kurse-156.html

Voraussetzungen

Keine

Zertifikat

Kurs-Zertifikat SRC-BLS-AED Komplett (Gültigkeit 2 Jahre).

Gemäss Vorgaben von kibeuisse.



Gerätefinals 2025 in Delémont

Am Sonntag, 9. November 2025 fanden die Gerätefinals in Delémont statt. Dort durften die besten Turner und Turnerinnen der Kategorie 7 an den jeweiligen Geräten ihr Können nochmals unter Beweis stellen. Philipp Bertschinger qualifizierte sich an den Schaukelringen für dieses Saisonhighlight. In dem hochkarätigen Teilnehmerfeld wurden grossartige Übungen gezeigt. Einzigartig an diesem Wettkampf ist, dass jeweils nur ein:e Turner:in am Turnen und somit das ganze Publikum gespannt und in vollständiger Stille am Zuschauen ist – Gänsehautfeeling pur! Auch Philipp konnte seine Übung fast perfekt durchziehen, nur der Schritt beim Abgang war nicht geplant. Mit Spannung

wurde die Rangverkündigung erwartet. Philipp erreichte den 5. Rang und kann somit eine weitere sehr erfolgreiche Turnsaison abschliessen.

Lieber Fippi, wir gratulieren dir herzlich zu deinen hervorragenden Leistungen und sind stolz auf dich! Es ist bewundernswert, wie du neben deinem riesigen Engagement für die Geräteriege Bauma turnerisch schon jahrelang auf der höchsten Stufe auf nationaler Ebene etabliert bist und konstant gute Leistungen zeigst.

Deine Geräteriege Bauma

Wandern ist Balsam für Körper und Seele



41 Aktive der Wandergruppe Bauma 55+ trafen sich am 10. November 2025 zum Schlusshöck im Restaurant Bahnhof. Reto Gubser dankte Vreni Horat für die Organisation, Werni Büchi, Annemarie Eisenegger und Brigitte Brennwald für die langjährige Wanderleitung und begrüßte die Neumitglieder. Für den im Jahr 2025 verstorbenen Thomas Rüegg legten die Anwesenden eine Gedenkminute ein.

Die Wandergruppe Bauma 55+ besteht aus drei Gruppen mit sechs Leitenden. Das Programm 2025 war mit 38 Wanderungen vielseitig und spannend. Die Gruppe 1 wanderte 4–5 Std., z.B. auf einer Winterwanderung im Tog-

genburg, zur Leglerhütte oder von Ossingen nach Stein am Rhein. Die Gruppe 2 wanderte 3–3 ½ Std. z.B. von Altnau nach Kreuzlingen, von Nesslau nach Ebnat Kappel oder rund um Vättis. Die Gruppe 3 gönnte sich Ausflüge mit einer kurzen Wanderung, z.B. ins Bourbaki-Museum, zum Wasserschloss der Schweiz Aare, Limmat, Reuss oder eine Rundwanderung um den Obersee GL.

Bei Interesse senden wir Ihnen das Halbjahresprogramm gerne per E-Mail zu. Informationen entnehmen Sie auch der Agenda 65+ der Gemeinde Bauma.

Zur Verstärkung unseres Wanderleiterteams suchen wir ehrenamtlich tätige Wanderleitende mit der Bereitschaft, ganzjährig alle paar Wochen Wanderungen in einer der drei Gruppen zu planen, zu organisieren und durchzuführen. Wir bieten eine sorgfältige Einführung und gemeinsame Programmplanung. Wir freuen uns auf Sie!

Für Informationen zur Wanderleitung teilen Sie Ihr Interesse mit an: luzia.brueelisauer@bluewin.ch

Medienmitteilung der Gemeinde Bauma

Gasthaus zur Tanne / Alterssiedlung Dorfmitti; – Bevölkerung wird in die Zentrumsentwicklung einbezogen

Das Gasthaus zur Tanne ist ein historisches Gebäude im Herzen von Bauma und hat für die Bevölkerung einen hohen emotionalen Wert. Es besteht jedoch ein erheblicher Sanierungsbedarf. Die bisherigen Erträge aus Pachtzinsen und Saalvermietung reichten nicht aus, um grössere Investitionen zu tätigen. Nach der Kündigung der Pächterin ist das Gasthaus seit dem 1. Mai 2025 geschlossen. Auch die angrenzende Alterssiedlung Dorfmitti weist mittelfristig einen Sanierungsbedarf auf.

Bereits im September 2024 beauftragte der Gemeinderat die Erarbeitung einer Nutzungsstudie für das Areal Alterssiedlung Dorfmitti und Gasthaus zur Tanne. Zur fachlichen Unterstützung stellte die Ressortvorsteherin Hochbau und Liegenschaften ein Projektteam mit Fachleuten aus den Bereichen Liegenschaftenentwicklung, Architektur, Raumplanung und Umgebungsgestaltung zusammen.

Im Juni 2025 nahm der Gemeinderat von den Ergebnissen der Nutzungsstudie Kenntnis. Gleichzeitig beauftragte er die Abteilung Hochbau und Liegenschaften, Informa-

tions- und Mitwirkungsveranstaltungen für die Bevölkerung zu organisieren.

Eine Informationsveranstaltung findet am Montag, 24. November 2025, um 19 Uhr im Tannensaal statt. An der Veranstaltung werden die Resultate der Nutzungsstudie vorgestellt. Der Gemeinderat erläutert seine Überlegungen und seine Haltung zur Studie und zeigt das weitere Vorgehen auf. Anschliessend besteht die Möglichkeit zum Austausch mit Vertreterinnen und Vertretern des Gemeinderats.

Der nächste Anlass zur Zentrumsentwicklung folgt am Samstag, 24. Januar 2026. In einem Workshop mit der Bevölkerung werden die Ergebnisse der Nutzungsstudie vertieft diskutiert und Zukunftsstrategien für das Gasthaus zur Tanne und die Alterssiedlung Dorfmitti erarbeitet. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, sich diesen Termin bereits heute vorzumerken.

Gemeinde Bauma



Liebe Stimmbürgerin, lieber Stimmbürger

Wir laden Sie auf 20 Uhr zur Gemeindeversammlung ein und freuen uns, wenn Sie auch auf diese Weise unsere Gemeinde mitgestalten und von Ihrem Stimmrecht Gebrauch machen.

Auf diesen Seiten fassen wir zwei Geschäfte der Gemeindeversammlung zusammen.
Die vollständigen Unterlagen liegen ab dem 24. November 2025 im Gemeindehaus zur Einsicht auf.
Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Webseite.

Bauma, 20. November 2025

Gemeinderat Bauma

Andreas Sudler
Gemeindepräsident

Roberto Fröhlich
Gemeindeschreiber

Vorgängige Information:

Aufgaben- und Finanzplan

Von 19.15 Uhr bis 19.45 Uhr informiert Gemeinderat Daniel Schmidt, Ressortvorsteher Finanzen, im Sinne von § 96 Abs. 2 des Gemeindegesetzes über den aktualisierten Aufgaben- und Finanzplan.

Traktanden

1. Budget 2026; Genehmigung und Festsetzung des Steuerfusses
2. Bauabrechnung Ersatz Fussgängerbrücke Töss, Dillhaus; Genehmigung
3. Herr, Christian (1977), und Herr, Silke (1981), sowie Herr, Moritz Otto (2010) und Herr, Sophie Charlotte (2013), alle Bauma; Einbürgerung
4. Allfällige Anfragen nach § 17 des Gemeindegesetzes

Aktenauflage

Die Anträge mit den dazugehörigen Unterlagen liegen ab Montag, 24. November 2025 bis Montag, 8. Dezember 2025, im Gemeindehaus (Dorfstrasse 41, Bauma; 2. OG (Präsidiales + Sicherheit)) während den Öffnungszeiten (Montag 08.30 – 11.30 und 14.00 – 18.30 Uhr, Dienstag bis Donnerstag 08.30 – 11.30 und 14.00 – 16.30 Uhr, Freitag 07.00 – 14.00 Uhr) zur Einsicht auf. Die Unterlagen sind ab dem 24. November 2025 auch auf der Webseite bauma.ch aufgeschaltet.

Informationen

Zur Gemeindeversammlung sind alle interessierten Personen eingeladen. Über die politischen Rechte verfügt und damit stimmberechtigt ist, wer Schweizer Bürgerin oder Schweizer Bürger ist, das 18. Altersjahrs zurückgelegt hat, in der Gemeinde Bauma politischen Wohnsitz hat und von der Ausübung der politischen Rechte auf Bundesebene nicht ausgeschlossen ist.

Telefon 052 397 70 65
E-Mail info@bauma.ch
Webseite bauma.ch

Traktandum 1 Budget 2026; Genehmigung und Festsetzung des Steuerfusses

Erfolgsrechnung

Das Budget 2026 rechnet bei einem Gesamtaufwand von CHF 53'140'806.84 und einem Gesamtertrag von CHF 53'176'988.98 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 36'182.14.

Erfolgsrechnung nach Arten- gliederung (Werte in CHF)	Budget 2026	Budget 2025	Abweichung BU 26 / BU 25	in %
Aufwand	53'140'806.84	52'646'358.64	494'448.20	0.94 %
Personalaufwand	15'432'030.00	15'477'900.00	- 45'870.00	- 0.30 %
Sach- und übriger Betriebsaufwand	9'089'599.16	8'908'010.00	181'589.16	2.04 %
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'964'637.78	2'581'565.55	383'072.23	14.84 %
Finanzaufwand	399'550.00	449'900.00	- 50'350.00	- 11.19 %
Einlagen in Spezialfinanzierungen und Fonds	319'893.84	230'312.14	89'581.70	38.90 %
Transferaufwand	22'599'055.22	21'137'490.34	1'461'564.88	6.91 %
Ausserordentlicher Aufwand	2'000'000.00	3'400'000.00	- 1'400'000.00	- 41.18 %
Interne Verrechnungen	336'040.84	461'180.61	- 125'139.77	- 27.13 %
Ertrag	53'176'988.98	52'678'567.50	498'421.48	0.95 %
Fiskalertrag	17'579'000.00	18'536'500.00	- 957'500.00	- 5.17 %
Regalien und Konzessionen	24'000.00	24'000.00	0.00	0.00 %
Entgelte	11'860'970.00	11'191'220.00	669'750.00	5.98 %
Übrige Erträge	5'000.00	5'000.00	0.00	0.00 %
Finanzertrag	385'400.00	371'740.00	13'660.00	3.67 %
Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Fonds	295'518.39	540'350.34	- 244'831.95	- 45.31 %
Transferertrag	22'569'859.75	21'427'376.55	1'142'483.20	5.33 %
Ausserordentlicher Ertrag	121'200.00	121'200.00	0.00	0.00 %
Interne Verrechnungen	336'040.84	461'180.61	- 125'139.77	- 27.13 %
Abschlusskonten				
Abschluss Erfolgsrechnung	36'182.14	32'208.86	3'973.28	12.34 %

Kommentar zu einzelnen Abweichungen im Aufwand

Die Personalkosten sinken um CHF 45'870.00, was mit kleineren Anpassungen bei den Stellenprozenten einhergeht.

Der Kostenanstieg um CHF 181'589.16 im Bereich Sach- und Betriebsaufwand ist mit Kostensteigerungen bei der Materialbeschaffung und steigenden Energiepreisen zu erklären sowie mit in der Erfolgsrechnung budgetierten Anschaffungen, die unter der Aktivierungsgrenze liegen.

Die Abschreibungen sind um CHF 383'072.23 höher, weil grosse Anschaffungen und Investitionen, wie beispielsweise das Hallenbad, nach der Inbetriebnahme nun abgeschrieben werden müssen.

Der Finanzaufwand ist um CHF 50'350.00 tiefer budgetiert, weil von eher tieferen Zinsen ausgegangen wird.

Um CHF 1'461'564.88 steigen die Transferaufwendungen, welche nur zum Teil mit höheren Erträgen im Transferertrag kompensiert werden.

Für die Vorfinanzierung des neuen Werkhofes sind CHF 2'000'000.00 (- CHF 1'400'000 gegenüber VJ) vorgesehen.

Kommentar zu einzelnen Abweichungen im Ertrag

Aufgrund der Bautätigkeiten wird mit einem Anstieg der Anzahl Einwohner auf 5'300 (VJ 5'150 Einwohner) gerechnet, sowie mit einem leichten Anstieg der Steuerkraft pro Einwohner und mit zusätzlich zu erwartenden Einnahmen bei der Grundstückgewinnsteuer.

Die Erhöhung bei den Entgelten basiert auf der Gebührenänderung im Frischwasserverbrauch per 1. Januar 2025 sowie auf Anpassungen aufgrund der Einführung der SEVO per 1. Januar 2026.

Die höhere Entnahme aus den Spezialfinanzierungen betrifft hauptsächlich den Abwasserbereich. Da wird prospektiv eine Gebührenerhöhung erfolgen müssen. Im Abfallwesen hat sich die finanzielle Lage etwas entspannt, so dass die Gebühren beibehalten werden können.

Im Transferertrag resultieren die Abweichungen aus Mehrerträgen aus dem Finanzausgleich, erhöhten Beiträgen an Flüchtlinge und Rückerstattungen im Bereich EL/ZL.

Im ausserordentlichen Ertrag wird der 33.-Anteil zur Auflösung der Vorfinanzierung für die Totalsanierung des Hallenbades abgebildet.

Erfolgsrechnung (Werte in CHF) (Funktionale Gliederung)	Budget 2026	Budget 2025	Abw.	+ / - %
a) Allgemeine Verwaltung	5'252'184	6'561'592	-1'309'408	-19.96 %
b) Öffentliche Ordnung und Sicherheit	1'295'258	1'213'906	81'352	6.70 %
c) Bildung	14'723'040	14'452'527	270'513	1.87 %
d) Kultur, Sport und Freizeit	1'339'871	1'265'065	74'805	5.91 %
e) Gesundheit	3'149'130	2'647'654	501'476	18.94 %
f) Soziale Sicherheit	4'180'897	3'215'741	965'156	30.01 %
g) Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1'315'935	1'214'804	101'131	8.32 %
h) Umweltschutz und Raumordnung	1'172'239	1'052'341	119'898	11.39 %
i) Volkswirtschaft	-363'627	-306'996	-56'631	18.45 %
j) Finanzen und Steuern	-32'064'926	-31'316'635	-748'291	2.39 %

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung **(Funktionale Gliederung)**

- a) Allgemeine Verwaltung:
Gegenüber dem Budget 2025 ist ein Minderaufwand von CHF 1'309'408 (-19.96%) budgetiert. Budgetiert ist eine 10%-Stellenerhöhung im Bereich Finanzen. Der Minderaufwand entsteht durch die letzte, gegenüber dem Vorjahr tiefer budgetierte Einlage in die Vorfinanzierung des neuen Werkhofes.
- b) Öffentliche Ordnung und Sicherheit:
Gegenüber dem Budget 2025 ist ein Mehraufwand von CHF 81'352 (+6.7%) budgetiert. Der Sozialdienst in Pfäffikon (KESB) hat seinen Beitrag massiv erhöht.
- c) Bildung:
Gegenüber dem Budget 2025 ist ein Mehraufwand von CHF 270'513 (+1.87%) zu verzeichnen. In der Bildung zeigt sich eine Verlagerung von eigenem Personalaufwand hin zu teureren Fremdleistungen, weil Stellen im Bereich der schulischen Heilpädagogik und Logopädie nicht besetzt werden konnten. Der Bedarf an Unterricht in Deutsch als Zweitsprache steigt durch Flüchtlinge und Zuzüge aus dem Ausland. Im 2026 ist ganzjährig der Aufwand eines im Laufe des Jahres 2025 eröffneten zusätzlichen Kindergartens im Budget enthalten.
- d) Kultur, Sport und Freizeit:
Gegenüber dem Budget 2025 ist ein Mehraufwand von CHF 74'805 (+5.91%) zu verzeichnen. Hier fallen vor allem die hohen Energiekosten für das Hallenbad ins Gewicht. Im Gegenzug wird mit höheren Einnahmen gerechnet.
- e) Gesundheit:
Gegenüber dem Budget 2025 ist ein Mehraufwand von CHF 501'476 (+18.94%) budgetiert. Bei den Pflegefinanzierungen, sowohl ambulant wie auch stationär, ist mit anhaltend steigenden Kosten zu rechnen.
- f) Soziale Sicherheit:
Gegenüber dem Budget 2025 ist mit Mehraufwendungen von CHF 965'156 (+30.01%) zu rechnen. Wegfall der Rückerstattung von Vorsorgertaxen, da die Rückzahlung noch im 2025 erfolgt ist. Kostensteigerung durch Beiträge in der familienergänzenden vorschulischen Kinderbetreuung. In der gesetzlichen wirtschaftlichen Hilfe ist eine Steigerung der Komplexität zu beobachten, was zu Mehrkosten führt. Im Bereich Asyl ist mit mehr Fällen zu rechnen.
- g) Verkehr und Nachrichtenübermittlung:
Es wird mit CHF 101'131 (+8.32%) Mehrkosten gerechnet. An den ZVV sind erneut höhere Beiträge zu leisten. Die Beschaffung eines Ersatzfahrzeuges liegt unter der Aktivierungsgrenze und läuft deshalb über die Erfolgsrechnung.
- h) Umweltschutz und Raumordnung:
Das vorliegende Budget weist einen Mehraufwand von CHF 119'898 (+11.39%) auf. Ein Teil kommt aus der Wasserversorgung mit dem Unterhalt Laufbrunnen und der Sanierung Laufbrunnen Lipperschwendi. Der andere Teil davon stammt aus der Abfallwirtschaft allgemein. Diese Kosten wurden bis anhin in der Funktion 7301 verbucht. Es handelt sich aber um Aufwendungen, die nicht über die Gebühren finanziert werden. Im Bestattungswesen werden die Massnahmen aus der Friedhofsplanung und die Bestattungsdienstleistungen (mehr Todesfälle mit Kostentragungspflicht für die Gemeinde Bauma infolge Praxisänderung MERG) Mehrkosten verursachen.
- Bei den Eigenwirtschaftsbetrieben ist für den Wasserbereich mit CHF 267'121.39 Einlage in die Spezialfinanzierung zu rechnen. Im Abwasserbereich ist mit einer Entnahme von CHF 262'518.39 aus der Spezialfinanzierung zu rechnen. Bei der Abfallwirtschaft rechnet man mit einer Einlage von CHF 15'366.84 in die Spezialfinanzierung. Damit weist das Spezialfinanzierungskonto Abfallwirtschaft einen positiven Saldo von CHF 15'666.84 aus.
- i) Volkswirtschaft:
Im Budget 2026 ist mit CHF 56'631 (+18.45%) Mehrerträgen zu rechnen. Weniger geplante Holzschläge führen zu tieferen Erträgen.
- j) Finanzen und Steuern:
In dieser Funktion ist gesamthaft ein höherer Ertrag als im Vorjahr (Rechnung 2024) zu erwarten: CHF 32'064'926 (d.h. CHF 748'291 mehr, +2.39%). Die allgemeinen Gemeindesteuern sind im Budget 2026 CHF 391'500 tiefer als im Budget 2025 veranschlagt. Bei den Sondersteuern, insbesondere bei der Grundstückgewinnsteuer, ist eine Reduktion von CHF 500'000 abgebildet. Der Finanz- und Lastenausgleich fällt um CHF 1'479'323 höher als im Budget 2025 aus.

Eigenwirtschaftsbetriebe

Die in der Gemeinderechnung integrierten Eigenwirtschaftsbetriebe werden nach dem Grundsatz der Eigenwirtschaftlichkeit geführt und finanzieren sich über Gebühren und Beiträge. Die Budgets 2026 für die Betriebe der Gemeinde Bauma gestalten sich wie folgt:

Betrieb (Werte in CHF)	Ertrag	Aufwand	Ergebnis
APH Böndler	5'572'848.02	5'565'114.26	7'733.76
Spitex	1'375'350.00	1'430'350.00	- 55'000.00
Wasserwerk	1'332'296.00	1'124'017.62	208'278.38
Abwasserbeseitigung	1'737'518.39	2'000'036.78	- 262'518.39
Abfallwirtschaft	463'820.00	448'153.16	15'666.84
Total Ertragsüberschüsse (Einlagen in Spezialfinanzierungen)			231'678.98
Total Aufwandüberschüsse (Entnahmen aus Spezialfinanzierungen)			- 317'518.39

Investitionsrechnung

Das geplante Investitionsvolumen steigt im Jahr 2026 erneut gegenüber Vorjahr um CHF 379'794 an. Es besteht immer noch ein gewisser Nachholbedarf an Investitionen aus den vergangenen Jahren.

Investitionen in CHF	Budget 2026	Budget 2025
Investitionen im Verwaltungsvermögen	10'772'000.00	10'653'356.00
Investitionen im Finanzvermögen	140'000.00	- 121'150.00
Nettoinvestitionen VV und FV	10'912'000.00	10'532'206.00

Zur Realisierung respektive Fertigstellung im Jahre 2026 sind vorgesehen:

Investition	Genauere Bezeichnung	Betrag in CHF
Allgemeine Verwaltung	Planung Neubau Werkhof, Ersatz Telefonzentrale mit Anschluss aller Liegenschaften, Umnutzung ehemaliger Öltankraum (Archiverweiterung), gedeckter Aufenthaltsplatz für das Personal	1'610'000
Bildung	Zweite Tranche Ersatzbeschaffungen iPads ganze Primarstufe, Ersatzbeschaffung Traktor für SH Altlandenberg, An-/Neubau Schulräume; Planerwahlverfahren, Projektierung, Realisation, SH Wellenau Ersatz Heizung, Planung und Realisation	615'000
Kultur, Sport und Freizeit	Hallenbad Beitrag aus Sport-Toto-Fonds, Projektierung Bau und Planung einer Pumptrack-Anlage	- 1'175'000
Gesundheit	Beteiligung am Aktienkapital GZO. APH Böndler; Software, Mobilien, Bodenbeläge, Ersatz Boiler und Anpassungen Wintergarten. Spitex; Mobilien	2'702'000
Soziale Sicherheit	Dorfmitti; Zentrumsentwicklung	30'000
Verkehr Nachrichtenübermittlung	Ischlagstrasse, Ramselstrasse, Lipperschwendi, Grüntal-Haselhaldenstrasse, Dürstelenstrasse, Würzacher-Hermatswiler-Breitacherstrasse, Mattstrasse, Weidli/Bliggenswilerstrasse, Altlandenbergstrasse, Kommunalfahrzeug	2'465'000
Umweltschutz und Raumordnung	Quellfassung und Pumpwerk/Stufen PW-Weidli, Haselhalden-Grüntalstrasse, Würzacher-, Hermatswiler, Breitacherstrasse, Ringschluss Würzacher-/Frauwiesstrasse, Wellenau Boden, Hinterbergstasse, GWP Baugebiet Ischlag, Areal Bahnhof-Töss, Ringschluss Haselhalden-/Tösstalstrasse, Mattstrasse, Ringschluss Oberzelg, Investitionsbeiträge WL Bliggenswil, Ortsdurchfahrt, Haselhalden-Grüntalstrasse, Sanierungsmassnahmen auf der Grundlage der Zustandserfassung, Allenwil/Niederau, Erschliessung/Aufhebung KLARAS, Wolfsberg Boden, GIL/LIS Zusammenführung Kanalisationsanschlussgebühren, Gublenbach, Mülibach, Haselhaldnerbach, Blitterswilerbach, Nideltobelbach, Undalenbach, Geschiebesammler Diverse, Massnahmenplan Naturgefahren, Umsetzung, Rückzahlung von Investitionsbeiträgen an Kantone und Konkordate, Bauentwicklung inkl. Bau- und Zonenordnung, Ausscheidung Gewässerräume im Siedlungsgebiet, Kommunales Parkplatzkonzept/Inventar/Überarbeitung	4'525'000
Finanzen und Steuern	Tanne; Konzeptstudie für zukünftige Nutzung, Arealentwicklung Heinrich Gujerstrasse, Zufahrtsweg Burgruine Altlandenberg	140'000
Total		10'912'000

Stellenplan

Nachfolgend aufgelistet ist der Stellenplan.

Vollzeitstellen	Budget	
	2026	2025
Bereiche	Vollzeitstellen	Vollzeitstellen
Allgemeine Verwaltung	15.42	14.65
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	2.89	2.58
Bildung	29.72	29.99
Kultur, Sport und Freizeit	6.93	7.41
Gesundheit (inkl. Spitex)	48.00	48.00
Soziale Sicherheit	12.50	12.00
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	0.70	0.42
Umweltschutz und Raumordnung	6.50	6.15
Volkswirtschaft	2.67	2.64
Finanzen und Steuern	9.20	8.71
Total Gemeinde Bauma	137.24	135.38
Bildung kantonale Anstellung	45.30	45.31

Gleichbleibender Steuerfuss

An der Gemeindeversammlung vom 12. Dezember 2022 wurde die Errichtung einer Vorfinanzierung von max. CHF 10 Mio. für den Bau eines neuen Werkhofes inkl. Wertsammelstelle, Wasserversorgung, Feuerwehr und Forst beschlossen. Dank Mehreinnahmen und guter Budgetdisziplin kann der Steuerfuss bei 120% belassen werden und für den Bau eines neuen Werkhofes können CHF 2'000'000 in die Vorfinanzierung eingelegt werden. (= Total CHF 10'000'000).

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, das Budget 2026 der politischen Gemeinde mit vorstehenden Änderungen zu genehmigen und den Steuerfuss auf 120% des einfachen Steuerfusses festzusetzen.

Antrag des Gemeinderats

1. Das Budget 2026 der Politischen Gemeinde Bauma wird genehmigt.
2. Der Steuerfuss für das Jahr 2026 wird auf 120% (Vorjahr 120%) des einfachen Gemeindesteuerertrags festgesetzt.

Abschied und Anträge der Rechnungsprüfungskommission

An der Gemeindeversammlung vom 8. Dezember 2025 befinden die Stimmberechtigten der Gemeinde Bauma über das Budget 2026 der Politischen Gemeinde.

Die Rechnungsprüfungskommission (RPK) unterbreitet folgende Änderungsanträge:

1. INV00413 – Fahrzeug Friedhof (Kübelleerung), CHF 75'000

In der Investitionsrechnung, Konto 6150, Funktion 5060.00 Mobilien, ist die Investition vollständig zu streichen.

Begründung: Die Gemeindebetriebe verfügen über acht Fahrzeuge in insgesamt neuwertigem und sehr gutem Zustand. Aus Sicht der RPK besteht kein Bedarf für ein weiteres Fahrzeug. Allfällige temporäre Engpässe sind mit entsprechender Planung und Organisation zu bewältigen.

2. INV00452 – Burgruine Altlandenberg; Ausbau/Sanierung Zugangsweg, CHF 80'000

In der Investitionsrechnung, Konto 9630, Funktion 7040.06 Burgruine Altlandenberg, ist die Investition vollständig zu streichen.

Begründung: Die Bewirtschaftung konnte bisher ohne zusätzliche Zufahrt sichergestellt werden. Sollte dennoch Bedarf für eine verbesserte Erschliessung bestehen, ist die Nutzung der bestehenden Infrastruktur vorzuziehen und bei Bedarf moderat auszubauen – namentlich durch eine Lösung mit den privaten Eigentümern zur Mitbenutzung der bereits ordentlich ausgebauten Waldwege.

Traktandum 2 Bauabrechnung Ersatz Fussgängerbrücke Töss, Dillhaus; Genehmigung

Ausgangslage

Die Gemeindeversammlung hat am 11. Dezember 2023 für den Ersatz der Fussgängerbrücke Töss in Dillhaus einen Kredit von CHF 394'100.00 inkl. 7.7 % MwSt. bewilligt. Sämtliche Arbeiten sind abgeschlossen und verrechnet. Die Bauabrechnung liegt vor.

Bauabrechnung (Werte in CHF)		
	Bewilligter Kredit	Abrechnung
Vorbereitungsarbeiten	32'000.00	29'460.65
Baumeisterarbeiten	27'150.00	13'564.60
Gerüste	7'200.00	6'356.30
Montagebau in Holz	236'250.00	300'043.80
Spenglerarbeiten	10'000.00	9'821.75
Flachdachabdichtung	23'000.00	22'282.15
Allgemeine Metallarbeiten	30'000.00	37'306.20
Architekt	20'000.00	45'954.75
Geometer	2'000.00	161.55
Bewilligung, Baugespann (Gebühren)	2'500.00	1'494.80
Bauzeitversicherungen	2'000.00	0.00
Miete von fremdem Grund	1'000.00	0.00
Baustrom/ Bauwasser	1'000.00	2'289.65
Reserven	0.00	11'680.15
Total inkl. MwSt.	394'100.00	482'178.45
MwSt.	7.7%	8.1%
Differenz, Mehrkosten		CHF 88'078.45
		+ 22.3%

Die Kostendifferenz liegt ausserhalb der Genauigkeit des Kostenvoranschlags von +/- 10%. Die Kosten sind 22.3% höher als prognostiziert. Die wesentlichen Unterschiede sind auf folgende Punkte zurückzuführen:

- Nachtrag für Blechabdeckungen von Holzträgern: die Blechabdeckungen erhöhen die Dauerhaftigkeit des Holztragwerks, indem sie das direkte Eindringen von Niederschlagswasser verhindern. Dadurch wird das Risiko von Feuchteansammlungen, Rissbildungen und biologischem Befall, beispielsweise durch Pilze, deutlich reduziert. Diese Zusatzmassnahme war im ursprünglichen Leistungsumfang nicht enthalten.
- Während der Planungsphase wurde entschieden, dass die Brücke künftig auch vom Unterhaltsdienst befahren werden muss. Diese Nutzungsanforderung führte zu einer höheren Belastungsklasse des Bauwerks. Zur Sicherstellung der Tragfähigkeit waren daher eine erweiterte statische Berechnung sowie die Anpassung der Materialauswahl erforderlich (z.B. Einsatz leistungsfähigerer Baustoffe bzw. Bauteile mit höherer Tragkraft). Diese Änderungen gegenüber der ursprünglichen Planung verursachten zusätzliche Planungs- und Materialkosten.
- Nachtrag für Holzhandlauf auf Stahlgeländer als oberer Geländerabschluss.
- Reserven wurden keine eingerechnet (Bodenbeschichtung für Rutschschutz, Kosten Brückeneinweihung, Dienstleistungen SBB für bahnnahe Bauen, Kleinmaterial).
- Vorleistungen für Planung bis Baueingabe und Vorleistungen für Statik bis Baueingabe wurden aus Transparenzgründen zusätzlich in die Bauabrechnung einbezogen.
- Erhöhung Mehrwertsteuersatz.

Zuständigkeit der Gemeindeversammlung

Die Gemeindeversammlung ist gemäss Art. 17 Ziff. 6 der Gemeindeordnung zuständig für die Genehmigung von Abrechnungen über neue Ausgaben, die von Stimmberechtigten an der Urne oder in der Gemeindeversammlung beschlossen wurden, sofern dabei eine Kreditüberschreitung vorliegt. Da die vorliegende Abrechnung eine Überschreitung des bewilligten Kredits aufweist, hat der Gemeinderat beschlossen, die Bauabrechnung der Gemeindeversammlung zur Genehmigung zu unterbreiten.

Prüfung durch die Rechnungsprüfungskommission

Gemäss § 59 Abs. 2 des Gemeindegesetzes und Art. 43 Abs. 1 der Gemeindeordnung prüft die Rechnungsprüfungskommission (RPK) Geschäfte von finanzieller Tragweite, über welche die Stimmberechtigten entscheiden. Die Bauabrechnung wurde daher der RPK zur Prüfung unterbreitet.

Abschied Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission hat die Bauabrechnung geprüft. Sie beantragt der Gemeindeversammlung, die Bauabrechnung zu genehmigen.

Antrag des Gemeinderats

Die Bauabrechnung «Ersatz Fussgängerbrücke Töss, Dillhaus» mit Kosten von CHF 482'178.45 inkl. MwSt. und Mehrkosten von CHF 88'078.45 wird genehmigt.



Gemeinde
BAUMA

Erneuerungswahl der Kirchenpflege der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Bauma-Sternenberg für die Amtsdauer 2026 – 2030; vorläufiger Wahlvorschlag und Ansetzung 2. Frist

Gestützt auf die Wahlausschreibung vom 2. Oktober 2025 ist für die Erneuerungswahl der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Bauma-Sternenberg innert der festgesetzten Frist folgender Wahlvorschlag eingereicht worden:

Vorgeschlagen als Mitglied (zu wählen 9 Mitglieder und Präsidium)					
Name Vorname (Rufname)	Jahrgang	Adresse	Beruf	Bisher/Neu	Partei
Dohner Mirjam	1973	Hinterwisstrasse 24, Bauma	Kfm. Angestellte/ Hausfrau	Bisher	Parteilos
Erni Christian	1982	Underbach 9, Bauma	Elektromonteur	Bisher	Parteilos
Heusser Martin	1964	Sternenbergstrasse 59, Bauma	Landwirt/ Maurer	Bisher	Parteilos
Honegger Regina	1982	Zelgstrasse 11, Saland	Primarlehrerin	Bisher	Parteilos
Inauen Michael	1972	Im Hanfland 7c, Saland	Dr. med. Kinderarzt	Bisher	Parteilos
Kistler Marianne	1970	Friedhofstrasse 20, Bauma	Klassenassistentin	Neu	EVP
Lüthi Stefan	1988	Husacherstrasse 41, Bauma	Automechaniker	Bisher	Parteilos
Rüegg Elsbeth	1957	Wellenau 15, Bauma	Hausw. Betriebsleiterin	Bisher	Parteilos
Winterhalter Sibylle	1976	Im Uerschli 36, Bauma	Kindergärtnerin	Bisher	EVP
Vorgeschlagen als Präsident					
Inauen Michael	1972	Im Hanfland 7c, Saland	Dr. med. Kinderarzt	Bisher	Parteilos

Bis zum 27. November 2025, 16.30 Uhr, kann dieser Wahlvorschlag geändert, ergänzt oder zurückgezogen werden, und es können neue Wahlvorschläge beim Gemeinderat Bauma (wahlleitende Behörde), Dorfstrasse 41, 8494 Bauma, eingereicht werden. Formulare für Wahlvorschläge können bei der Gemeindeverwaltung, Abteilung Präsidiales+Sicherheit, 1. OG, Dorfstrasse 41, Telefon 052 397 70 65, E-Mail info@bauma.ch oder via Website bauma.ch bezogen werden.

Die vorgeschlagene Person ist mit Namen, Vornamen, Geschlecht, Geburtsdatum, Beruf, Adresse, dem Zusatz «bisher», wenn die vorgeschlagene Person das Amt bereits innehat, sowie der Parteizugehörigkeit (z.B. Partei, pol. Gruppierung, parteilos) zu bezeichnen. Zudem kann der Name angegeben werden, unter dem die Person politisch oder im Alltag bekannt ist (Rufname).

Jeder neue Wahlvorschlag muss von mindestens 15 Stimmberechtigten der ev.-ref. Kirchgemeinde Bauma-Sternenberg unter Angabe von Namen, Vornamen, Geburtsdatum und Adresse eigenhändig unterzeichnet sein. Diese können ihre Unterschrift nicht zurückziehen. Jede Person kann nur einen Wahlvorschlag unterzeichnen. Der Wahlvorschlag kann mit einer Kurzbezeichnung versehen werden.

Die Urnenwahl findet gemäss Wahlanordnung vom 2. Oktober 2025 am Sonntag, 8. März 2026 statt. In Anwendung von Art. 6 der Kirchgemeindeordnung i.V.m. § 55a Abs. 2 GPR erhalten die Stimmberechtigten einen gedruckten Wahlzettel, der die Namen aller vorgeschlagenen Personen in alphabetischer Reihenfolge enthält. Die Stimmberechtigten erhalten eine Wahlanleitung. Sofern mehr Kandidierende vorgeschlagen werden als Sitze zu vergeben sind, findet der Wahlgang mit leerem Wahlzettel und Beiblatt statt.

Gegen diese Publikation kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung innert 5 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Rekurs in Stimmrechtssachen beim Bezirksrat Pfäffikon, Hörnlistrasse 71, 8330 Pfäffikon erhoben werden (§ 19 Abs. 1 lit. c Verwaltungsverfahrensgesetz [LS 175.2]). Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten.

20. November 2025

Der Gemeinderat Bauma
Wahlleitende Behörde



**baumer
ziitig**

Jede Zuestupf, fiin und chlii,
hilft eus sehr – nöd nur zum Schii.
Er schenkt eus Motivation und Muet,
und tuet em Herze eifach guet.

Jede Biitrag, ob gross, ob chlii,
zeigt eus: Ihr stönd eus unerterstützend bii.

Zum Dank gitts es pffiffs Gschenk für eu,
mit dem wird s'Sichtfeld grad wie neu.

So macht scho es bitz Hilfe Muet,
und füllt d'Welt mit Wärmi wie mit Gluet.
Drum seged mir vo Herze hüt:
Danke für jede Zuestupf, ihr sind dä Hit!

**Jetzt
spände**

Für meh Durchblick
im Alltag!



JETZT SPÄNDE!



Gemeinde
BAUMA

Teil 1/2

Erneuerungswahl der Mitglieder der Gemeindebehörden für die Amtsdauer 2026 – 2030; vorläufige Wahlvorschläge und Ansetzung 2. Frist

Gestützt auf die Wahlausschreibung vom 2. Oktober 2025 sind für die Erneuerungswahl der Mitglieder der Gemeindebehörden Bauma innert der festgesetzten Frist folgende Wahlvorschläge eingereicht worden:

<i>Gemeinderat (zu wählen 6 Mitglieder und Präsidium)</i>					
Vorgeschlagen als Mitglied					
Name Vorname (Rufname)	Jahrgang	Adresse	Beruf	Bisher/Neu	Partei
Burkhalter Manuela	1969	Lipperschwendi 45, Bauma	Exportfachfrau	Bisher	SVP
Götz Karin	1967	Felseneggstrasse 10, Sternenber	Eventmanagerin	Bisher	Parteilos
Guyer Andreas	1979	Schürlistrasse 15, Sternenber	Landwirt	Neu	EDU
Köstli Sebastian	1991	Nörgelbach 26, Saland	Fachlehrer Nutzfahr- zeugtechnik	Neu	Parteilos
Rüegg Rudolf (Ruedi)	1964	Wellenau 15, Bauma	Landwirt	Bisher	Parteilos
Schmidt Daniel	1970	Wolfsbergstrasse 61, Bauma	Kfm. Angestellter	Bisher	parteilos
Sudler Andreas (Res)	1970	Tüfenbachstrasse 35, Bauma	Mechaniker	Bisher	Parteilos
Vorgeschlagen als Präsident					
Sudler Andreas (Res)	1970	Tüfenbachstrasse 35, Bauma	Mechaniker	Bisher	Parteilos

<i>Schulpflege (zu wählen 7 Mitglieder und Präsidium)</i>					
Vorgeschlagen als Mitglied					
Name Vorname (Rufname)	Jahrgang	Adresse	Beruf	Bisher/Neu	Partei
Caprez Claudia	1986	Im Böl 8, Bauma	Kauffrau + Hausfrau	Bisher	Parteilos
Ferreira Fernandez Ana Lea	1989	Unterdorfstrasse 50, Bauma	Sozialarbeiterin, Teamleitung Berufs- beistandschaft	Neu	parteilos
Inauen Karin	1968	Stegstrasse 76, Bauma	Sekretärin	Bisher	SVP
Kunz Petra	1974	Felmissstrasse 32, Bauma	Bäuerin/Hausfrau	Bisher	Parteilos
Stauffer Christine	1960	Wellenau 55, Bauma	Dipl. biomed. Analytikerin HF	Bisher	Parteilos
Vorgeschlagen als Präsidentin					
Inauen Karin	1968	Stegstrasse 76, Bauma	Sekretärin	Bisher	SVP

<i>Sozialbehörde (zu wählen 4 Mitglieder)</i>					
Vorgeschlagen als Mitglied					
Name Vorname (Rufname)	Jahrgang	Adresse	Beruf	Bisher/Neu	Partei
Aemisegger Christa	1979	Zelgstrasse 23, Saland	Pflegehelferin SRK/ Mitarbeiterin auf Abruf	Bisher	SVP
Bertels Rudolf (Rüdi)	1956	Juckerenstrasse 2, Saland	Controller	Bisher	FDP
Fröhlich Beatrice	1959	Sonnenhaldenstrasse 21, Bauma	Rentnerin	Bisher	Parteilos
Jutzi Maja	1965	Gniststrasse 2A, Bauma	Pflegefachfrau	Bisher	EVP

<i>Rechnungsprüfungskommission (zu wählen 5 Mitglieder und Präsidium)</i>					
Vorgeschlagen als Mitglied					
Name Vorname (Rufname)	Jahrgang	Adresse	Beruf	Bisher/Neu	Partei
Bektashi Begatim	1992	Tösstalstrasse 118, Saland	Leiter Administration	Neu	FDP
Böni Dominik	1986	Gublenstrasse 6, Bauma	Leiter Sicherheits- abteilung	Neu	Parteilos
Grotz Flavio	1998	Wolfsbergstrasse 26, Bauma	Auftragsleiter Elektro	Neu	Parteilos
Stricker Margrit	1968	Gfellstrasse 37, Sternenber	Innendekorationsnäherin	Bisher	EVP
Thalmann Patrick	1994	Im Holderbaum 20, Bauma	Sanitär/ Spengler	Bisher	FDP

Es ist kein Wahlvorschlag für das Präsidium der Rechnungsprüfungskommission eingegangen.

Fortsetzung siehe nächste Seite

Gemeinde
BAUMA

Teil 2/2

**Erneuerungswahl der Mitglieder der Gemeindebehörden für die Amtsdauer 2026 – 2030;
vorläufige Wahlvorschläge und Ansetzung 2. Frist**

Gemäss § 53 des Gesetzes über die politischen Rechte (GPR, LS 161) können innert einer Frist von 7 Tagen, bis spätestens 27. November 2025, 16.30 Uhr, die eingereichten Wahlvorschläge geändert oder zurückgezogen werden, oder es können neue Wahlvorschläge beim Gemeinderat Bauma (wahlleitende Behörde), Dorfstrasse 41, 8494 Bauma, eingereicht werden.

Zur Wahrung dieser Frist müssen die Wahlvorschläge bis zu diesem Zeitpunkt bei der wahlleitenden Behörde eingetroffen sein (vgl. § 7a Abs. 2 Verordnung über die politischen Rechte [LS 161.1]). Formulare für Wahlvorschläge können bei der Gemeindeverwaltung, Abteilung Präsidiales+Sicherheit, 1. OG, Dorfstrasse 41, Telefon 052 397 70 65, E-Mail info@bauma.ch oder via Website bauma.ch bezogen werden.

Die vorgeschlagene Person ist mit Namen, Vornamen, Geschlecht, Geburtsdatum, Beruf, Adresse, dem Zusatz «bisher», wenn die vorgeschlagene Person das Amt bereits innehat, sowie der Parteizugehörigkeit (z.B. Partei, pol. Gruppierung, parteilos) zu bezeichnen. Zudem kann der Name angegeben werden, unter dem die Person politisch oder im Alltag bekannt ist (Rufname).

Jeder neue Wahlvorschlag muss von mindestens 15 Stimmberechtigten der Gemeinde unter Angabe von Namen, Vornamen, Geburtsdatum und Adresse eigenhändig unterzeichnet sein. Diese können ihre Unterschrift nicht zurückziehen. Jede Person kann nur einen Wahlvorschlag unterzeichnen. Der Wahlvorschlag kann mit einer Kurzbezeichnung versehen werden.

Die wahlleitende Behörde erklärt die bisher vorgeschlagenen Personen nach Ablauf der siebentägigen Frist als gewählt, wenn die Voraussetzungen für eine stille Wahl gemäss § 54a Abs. 1 GPR erfüllt sind. Sind diese nicht erfüllt, findet gemäss Wahlanordnung vom 2. Oktober 2025 ein Wahlgang am 8. März 2026 an der Urne statt.

In Anwendung von Art. 7 der Gemeindeordnung i.V.m. § 55 Abs. 1 GPR erhalten die Stimmberechtigten einen leeren Wahlzettel und ein Beiblatt, auf welchem die Namen aller vorgeschlagenen Personen in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt sind. Die Stimmberechtigten erhalten eine Wahlanleitung.

Gegen diese Publikation kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung innert 5 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Rekurs in Stimmrechtssachen beim Bezirksrat Pfäffikon, Hörnlistrasse 71, 8330 Pfäffikon erhoben werden (§ 19 Abs. 1 lit. c Verwaltungsrechtspflegegesetz [LS 175.2]). Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten.

20. November 2025

Der Gemeinderat Bauma
Wahlleitende BehördeGemeinde
BAUMA**Liegenschaften****Gasthaus «zur Tanne»,
Alterssiedlung Dorfmitti****Informationsveranstaltung
zur Zentrumsentwicklung****Mittwoch, 24. November 2025
Tannensaal
Beginn 19 Uhr**

Themen:

- Präsentation Nutzungsstudie
- Haltung des Gemeinderates
- Weiteres Vorgehen
- Fragen

20. November 2025

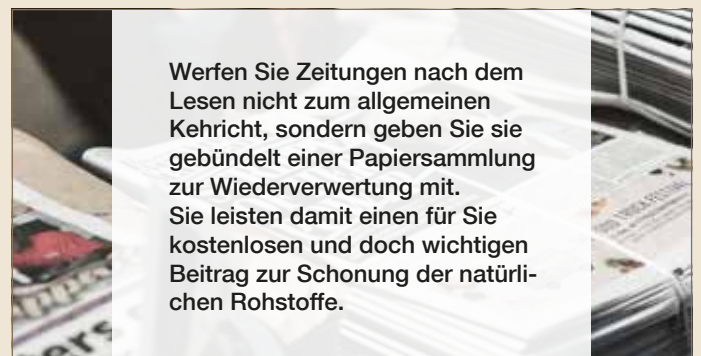
Gemeindeverwaltung Bauma

Gemeinde
BAUMA**Bestattungsanzeige**Am 13. November 2025
ist in Sternenberg gestorben:**Thoma, Werner,**geboren am 22. Juli 1952, von Flurlingen ZH,
wohnhaft gewesen in Sternenberg.Die Beisetzung findet zu einem späteren
Zeitpunkt im engsten Familienkreis statt.

Das Bestattungsamt

Klein aber Fein!Auch schlanke Inserate sind möglich.
Lassen Sie sich beraten!

inserate@baumerziitig.ch | 075 409 11 11

Werfen Sie Zeitungen nach dem
Lesen nicht zum allgemeinen
Kehricht, sondern geben Sie sie
gebündelt einer Papiersammlung
zur Wiederverwertung mit.
Sie leisten damit einen für Sie
kostenlosen und doch wichtigen
Beitrag zur Schonung der natürli-
chen Rohstoffe.

Gemeinde
BAUMA**Notariatskreis Bauma; Erneuerungswahl des Notars/der Notarin für die Amtsdauer 2026 – 2030; vorläufiger Wahlvorschlag und Ansetzung 2. Frist**

Gestützt auf die Wahlausschreibung vom 2. Oktober 2025 ist für die Erneuerungswahl 2026–2030 für den/die Notar/in des Notariatskreises Bauma, umfassend die Gemeinden Bäretswil und Bauma, innert der festgesetzten Frist folgender Wahlvorschlag eingereicht worden:

Leuthold Heinz, geboren 1966, wohnhaft Adetswilerstrasse 8b, 8344 Bäretswil, Notar (bisher)

In Anwendung von § 53 des Gesetzes über die politischen Rechte (GPR) wird eine neue Frist von 7 Tagen, bis spätestens am 27. November 2025, 16.30 Uhr, angesetzt, innert welcher der Wahlvorschlag zurückgezogen oder geändert werden kann oder auch neue Wahlvorschläge beim Gemeinderat Bauma als wahlleitende Behörde eingereicht werden können. Das Formular für die Wahlvorschläge ist erhältlich bei der Gemeindeverwaltung Bauma, Abteilung Präsidiales+Sicherheit, Telefon 052 397 70 65, E-Mail info@bauma.ch. Zudem steht es auf der Website bauma.ch als Download zur Verfügung.

Wählbar ist, wer im Kanton Zürich politischen Wohnsitz hat und über ein Wahlfähigkeitszeugnis gemäss § 10 des Notariatsgesetzes (NotG) verfügt. Die Kopie des Wahlfähigkeitszeugnisses ist zusammen mit dem Wahlvorschlag einzureichen. Die Kandidatin oder der Kandidat ist mit Namen, Vornamen, Geschlecht, Geburtsdatum, Beruf, Adresse, dem Zusatz «bisher», wenn die vorgeschlagene Person das Amt bereits innehat, sowie der Parteizugehörigkeit (z. B. Partei, politische Gruppierung, parteilos) zu bezeichnen. Zudem

kann der Name angegeben werden, unter dem die Person politisch oder im Alltag bekannt ist (Rufname).

Jeder Vorschlag muss von mindestens 15 Stimmberechtigten des Notariatskreises Bauma unter Angabe von Name, Vorname, Geburtsdatum und Adresse eigenhändig unterzeichnet sein. Diese können ihre Unterschrift nicht zurückziehen. Jede Person kann nur einen Wahlvorschlag unterzeichnen. Der Wahlvorschlag kann mit einer Kurzbezeichnung versehen werden.

Wird als Notar/in nur 1 Person vorgeschlagen und stimmt der erste Wahlvorschlag mit dem definitiven Wahlvorschlag überein, erklärt der Gemeinderat Bauma als wahlleitende Behörde die vorgeschlagene Person als gewählt (Stille Wahl gemäss § 54a GPR). Sind die Voraussetzungen für eine stille Wahl nicht erfüllt, wird am 8. März 2026 eine Urnenwahl durchgeführt.

Gegen diese Publikation kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung innert 5 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Rekurs in Stimmrechtssachen beim Bezirksrat Pfäffikon, Hörnlistrasse 71, 8330 Pfäffikon ZH, erhoben werden (§ 19 Abs. 1 lit. c Verwaltungsverfahrensgesetz [LS 175.2]). Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung erhalten.

20. November 2025

Der Gemeinderat Bauma
Wahlleitende BehördeGemeinde
BAUMA**Bestattungsanzeige**

Am 9. November 2025 ist
in Wetzikon ZH gestorben:

Meury, Pia,

geboren am 21. Februar 1951, von Blauen BL,
wohnhaft gewesen in Saland.

Die öffentliche Abdankungsfeier findet zu einem
späteren Zeitpunkt statt.

Das Bestattungsamt

Gemeinde
BAUMA**Bestattungsanzeige**

Am 11. November 2025 ist in Bauma gestorben:

Meury, Werner,

geboren am 8. Dezember 1946, von Blauen BL,
wohnhaft gewesen in Saland.

Die öffentliche Abdankungsfeier findet zu einem
späteren Zeitpunkt statt.

Das Bestattungsamt

Impressum:

Auflage: 2500 Exemplare

Herausgeberin:

Baumerziitig | c/o Media-Center Uster AG
Neugrütstrasse 2 | 8610 Uster

www.baumerziitig.ch | Telefon 075 409 11 11
Montag – Freitag 8.30 bis 12.00 / 13.30 bis 17.00 Uhr

Redaktionsschluss Inserate und Textbeiträge: Montag, 12 Uhr
Redaktionsschluss Todesanzeigen: Dienstag, 11 Uhr

Inserate und Bilder können mithilfe
Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt worden sein.

Produktion SWISS MADE | Hergestellt im Züri Oberland
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Verteilung:

Die «Baumerziitig» wird durch die Schweizerische Post AG verteilt.

Papier:

zertifiziert als FSC-Mix (aus vorbildlich und nachhaltig bewirtschafteten Wäldern)





EINLADUNG

**Geschichten-Kaffee-Guetzli-Nachmittag
für ALLE 60+**

Freitag, 28. November 2025
14.00 bis 16.00 Uhr
in der Bibliothek Bauma
Bäretswilerstrasse 2

Wir freuen uns auf ein
gemütliches Zusammensein!



Anmeldung bis 25.11.25 Eintritt frei



SCHERER

FENSTER & TÜREN

**12%
WINTER
RABATT**

JETZT PROFITIEREN

Bei Lieferung und Montage bis zum 31. März 2026 erhalten Sie 12 % Winterrabatt auf Ihre neuen Fenster. Wir laden Sie herzlich ein, unsere Ausstellung zu besuchen und sich persönlich beraten zu lassen.

Scherer AG · Speckstrasse 9 · 8330 Pfäffikon ZH
Tel. 043 288 77 77 · www.scherer-pfaeffikon.ch



ADVENTSAPÉRO UND LICHTERGLANZ

**SONNTAG 30. NOVEMBER 25
17.15**

Scheune Grünthal 3
Juckern

Einladung an alle Bewohner:innen der Region zur
Aufschaltung der Weihnachtsbeleuchtung
mit den von Primarschüler:innen der Schule Hasel-
halden gestalteten Sujets.

GRÜNTHAL

Agenda

Abendunterhaltung Turnverein Bauma Mehrzweckhalle Altlandenberg	Freitag, 21. und Samstag 22. Nov. 20 Uhr
Grüngutabfuhr	Freitag, 21. Nov.
Kerzenkreativ.ch: Kerzenziehen und giessen Doppelgarage «Kerzenfabrik» Ramselstrasse 19, 8493 Saland	Freitag, 21. Nov. 17 bis 21 Uhr
KulturTreff Sternenber: Unerhörte Geschichten Seminarhaus Sunnebad Hinterbergstrasse 20, Sternenber	Freitag, 21. Nov. 18.30 bis 21.30 Uhr
Öffentliches Chranzen Regichile	Samstag, 22. Nov. 9 Uhr
Midnight Turnhalle des Sekundschulhauses	Samstag, 22. Nov. 20.30 bis 23.30 Uhr

Mütter- und Väterberatung Reformiertes Kirchengemeindehaus Hörnlistrasse 7, Bauma Patricia Zraggen 043 258 47 70	Montag, 24. Nov. 9 bis 11 Uhr (mit Voranmeldung)
Informationsveranstaltung zur Zentrumsentwicklung Gasthaus zur Tanne, Tannensaal	Montag, 24. Nov. 19 Uhr
Kehrichtsammlung	Mittwoch, 26. Nov.
1919 Kafi RegiChile	Mittwoch, 26. Nov. 9 bis 17 Uhr
Kerzenkreativ.ch: Kerzenziehen und giessen Doppelgarage «Kerzenfabrik» Ramselstrasse 19, 8493 Saland	Mittwoch, 26. Nov. 15.30 bis 18 Uhr

Weitere Informationen zu den Anlässen finden Sie auf der Webseite der Gemeinde.
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

GASTHOF

sunnebad

Die Perle im Zürrioberland

Neue Öffnungszeiten!

Ab sofort ist das Restaurant jeweils von Freitag bis Dienstag geöffnet. Mittwoch und Donnerstag bleibt das Restaurant geschlossen. Ab dem 5. Dezember 2025 haben wir wieder 7 Tage offen. Wir danken für Ihr Verständnis.

Aktuell: Eisstockschiessen mit Apéro
Raclette und Fondue

Reservierungen per Mail: info@sunnebad.ch | Tel. 052 397 13 13
Gasthof Sunnebad | Hinterbergstrasse 20 | 8499 Sternenber

Wandergruppe Bauma 55+

Wir suchen:

ehrenamtlich tätige Wanderleitende

Werden Sie Teil unseres engagierten Teams, das Wanderungen für die drei Gruppen 1, 2 oder 3 plant, organisiert und durchführt. Wir bieten eine sorgfältige Einführung und gemeinsame Programmplanung.

Bei Interesse und für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an luzia.brueelisauer@bluewin.ch oder 079 613 97 55.

Tic Tac Timeworks Dorfstrasse 12
8494 Bauma
www.tic-tac-timeworks.ch/eshop

Wir feiern 15 Jahre

Jassen Sie um tolle Preise

Di – Sa
25.-29.11.25

Strickgruppe der Blumenau am Weihnachtsmarkt in Steg

Ob wärmende Kleidungsstücke, nützliche Alltagshelfer oder dekorative Werke – am Stand der Blumenau werden alle fündig.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Samstag, 29. November, 10 - 18 Uhr
Frau Fabrique, Tösstalstrasse 96, Steg



inserate@baumerziitig.ch

ADVENTSMARKT
SAMSTAG, 22. NOVEMBER 2025
10:00 - 17:00 UHR

Girentobel
Hofladen & Café

- REGIONALE AUSSTELLER
- LIVEMUSIK MIT MAX STENZ
- KAFFEESTUBE
- VERPFLEGUNG

HOF GIRENTOBEL | GIRENTOBEL 1 | 8493 SALAND | WWW.HOFPRODUKTE-SALAND.CH